{rokbox title=|DG 1001 ueber den franzoesischen Alpen|}images/stories/thumbnail_saint_auban.jpg{/rokbox}

Dieses Jahr ging es von 15.7. bis 28.7. fuer die Fuerstenfelder Streckenflugpiloten ins franzoesische Alpenflugzentrum , nach Saint-Auban.

Diese Reise war mit ueber 1000km das am weitesten entfernte Lager, doch die lange Anreise wurde durch traumhafte Bedingungen belohnt.

In Zahlen dargestellt:

- 3 Flugzeuge
- 6 Piloten
- 8 Flugtage
- 12 Tage
- 18 Fluege
- 82 Flugstunden
- 5166 Streckenflug Kilometer

Gut, dass wir vom Verein unsere beiden Hochleistungs-Doppelsitzer DG1001S und DuoDiscus T zur Verfuegung gestellt bekamen, denn so konnten sich die Piloten immer abwechseln und auch das anspruchsvolle Gelaende und die komplexen Luftraeume entspannter meistern. Bei allen Fluegen ging es auf ueber 3000m, teilweise sogar auf fast 4000m bis zur Wolkenbasis, weshalb auch jeder Flug mit Sauerstoff durchgefuehrt wurde.

{rokbox title=|DG 1001 und Duo bereit|}images/stories/thumbnail_saint_auban2.jpg{/rokbox}

Leider blieben uns auf Grund des Wetters die ganz grossen Highlights entlang des Aosta Tals mit Matterhorn und Mont Blanc dieses mal verwehrt.

Wir hatten zwar Tage an denen nicht geflogen wurde, doch auch diese waren nicht vergebens, denn es wurden Ausfluege, bspw. nach Nizza, unternommen oder mit unserem frischgebacken Staatsmeister Christoph an der Flugtaktik gefeilt.

Wie aus dem Bericht zu erkennen ist, wurde geflogen und trainiert bis am Ende des Lagers sogar der Bodendienst beliebter war als das Cockpit - so etwas gab es noch nie.

Saint-Auban, es war wunderschoen, wir kommen wieder, au revoir!